



Version 2.0

# ANLEITUNG

INSTRUCTIONS | MANUEL

**D** Behnke Bewegungssensor IP-Video Türstation  
**GB** Behnke motion sensor  
**F** Détecteur de mouvement Behnke

**Seite** ..... 1  
**Page** ..... 18  
**Page** ..... 35



### Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass Behnke Sprechstellen und Zubehörteile ausschließlich von ausgebildeten Elektro-, Informations-, Telekommunikationsfachkräften unter Einhaltung der einschlägigen Normen und Regeln installiert und gewartet werden dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass die Geräte vor Wartungs- oder Reparaturarbeiten vom Stromnetz (Steckernetzteil) und vom Netzwerk bzw. Telefonanschluss getrennt sind und die einschlägigen Sicherheitsregeln eingehalten werden.

Weitere rechtliche Hinweise finden Sie auf Seite 17.

## KONTAKT



### Info-Hotline

Ausführliche Informationen zu Produkten, Projekten und unseren Dienstleistungen:

**+49 (0) 68 41 / 81 77-700**



### 24 h Service-Hotline

Sie brauchen Hilfe? Wir sind 24 Stunden für Sie da, beraten Sie in allen technischen Fragen und geben Starthilfen:

**+49 (0) 68 41 / 81 77-777**



### Telecom Behnke GmbH

Gewerbepark „An der Autobahn“  
Robert-Jungk-Straße 3  
66459 Kirkel



### Internet- und E-Mail-Adresse

[www.behnke-online.de](http://www.behnke-online.de)  
[info@behnke-online.de](mailto:info@behnke-online.de)

# INHALT

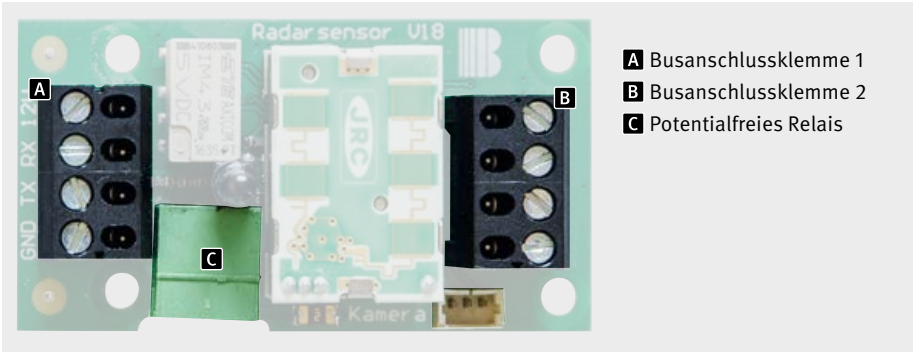
<b>1. Leistungsmerkmale und technische Daten</b>	<b>4</b>
<b>2. Anschlüsse</b>	<b>5</b>
2.1. Anschlusspositionen Unterseite .....	5
2.2. Anschlusspositionen Oberseite .....	5
<b>3. Anschlussbeschreibung</b>	<b>6</b>
3.1. Verwendung mit Behnke IP-Basiselektronik (20-0001A-IP, 20-0014A-IP, 20-0016A-IP, 20-0002A-IP, 20-0005-IP, 20-0041A-IP, 20-0013A-IP) .....	6
3.2. Verwendung mit Behnke IP-Weitwinkelkamera (20-2907-IP, 21-2907-IP, 50-2907-IP, 43-9587) .....	8
3.3. Verwendung als Autark-Bewegungssensor .....	8
<b>4. Konfiguration Behnke Bewegungsmelder</b>	<b>9</b>
4.1. Konfiguration mittels Hardwareschalter .....	9
4.2. Konfiguration mittels Lichtsensor .....	10
4.3. Detaillierte Konfigurationsbeschreibung .....	13
<b>5. Rechtliche Hinweise</b>	<b>15</b>

# 1. LEISTUNGSMERKMALE UND TECHNISCHE DATEN

- ▶ Bewegungsmeldung mit konfigurierbarer Reichweite (0,5 - 10 m)
- ▶ Öffnungswinkel horizontal 80° - 120° / vertikal 40° - 110° (entfernungsabhängig)
- ▶ 1 potentialfreies Relais als Öffner oder Schließer konfigurierbar, max. 50VDC / 60VAC / 2A / 60W / 62,5 VA
- ▶ Detektionsrichtung wählbar (sich annähernde und / oder entfernende Personen)
- ▶ Detektionsentprelldauer konfigurierbar (1 - 25 Sekunden)
- ▶ Integrierter Dämmerungssensor (konfigurierbar sowie ein- / abschaltbar)
- ▶ Versorgungsspannung 12-15VDC
- ▶ Leistungsaufnahme 0,5W bei 12V DC
- ▶ Inkl. Verdrehenschutz für den korrekten Modulinbau
- ▶ Frontblende: Aluminium oder Aluminium im V2A-Design
- ▶ Materialstärke: 4 mm
- ▶ Maße (H x B): 90 x 90 mm

## 2. ANSCHLÜSSE

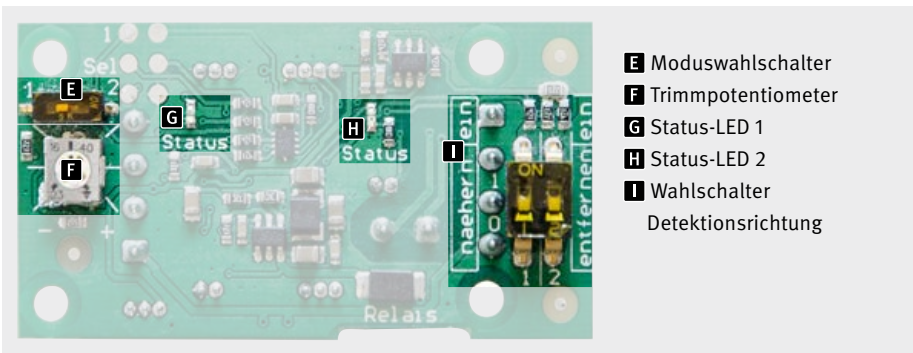
### 2.1. Anschlusspositionen Unterseite



- A** Busanschlussklemme 1
- B** Busanschlussklemme 2
- C** Potentialfreies Relais

Frontseite des Bewegungssensors

### 2.2. Anschlusspositionen Oberseite



- E** Moduswahlschalter
- F** Trimpotentiometer
- G** Status-LED 1
- H** Status-LED 2
- I** Wahlschalter  
Detektionsrichtung

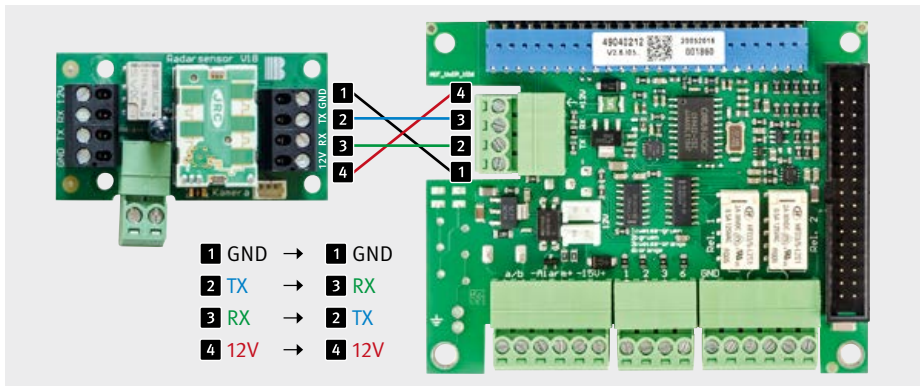
Rückseite des Bewegungssensors

## 3. ANSCHLUSSBESCHREIBUNG

### 3.1. Verwendung mit Behnke IP-Basiselektronik (20-0001A-IP, 20-0014A-IP, 20-0016A-IP, 20-0002A-IP, 20-0005-IP, 20-0041A-IP, 20-0013A-IP)

#### Allgemeine Informationen zur Behnke IP-Erweiterungsschnittstelle

Der Radarsensor kann als Teilnehmer der Behnke IP-Erweiterungsschnittstelle eingesetzt werden. Bitte beachten Sie die nachfolgenden allgemein für die Erweiterungsschnittstelle geltenden Betriebsvoraussetzungen.



Anschlusschema der Busteilnehmer SIP 2.0

### 3.2. Verwendung mit Behnke IP/Hybrid-Basiselektronik

(20-0001B-IP, 20-0001-BS, 20-0014B-IP, 20-0014-BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP, 20-0016-BS, 20-0017-BS, 20-0005B-IP, 20-0005-BS)

Bussanschlussleitung  
im Lieferumfang enthalten



Anschlusschema der Busteilnehmer SIP 3.0

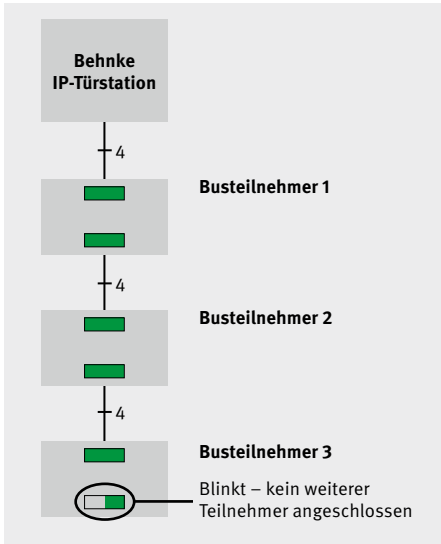
### Busanschlussklemmen

Jeder Busteilnehmer verfügt über zwei Busanschlussklemmen **A** und **B** („2. Anschlüsse“ auf Seite 5), mit welchen die Teilnehmer untereinander oder mit dem Busanschluss der Behnke-IP-Basiselektronik verbunden werden. Es ist darauf zu achten, dass die Anschlüsse TX und RX jeweils gekreuzt werden müssen. Verbinden Sie den TX Anschluss der Basiselektronik mit dem RX Anschluss des Bewegungssensor und umgekehrt. Weitere Busteilnehmer können an den verbleibenden Busanschlussklemmen angeschlossen werden. Auch dabei ist auf das Kreuzen der RX und TX Anschlüsse zu achten.

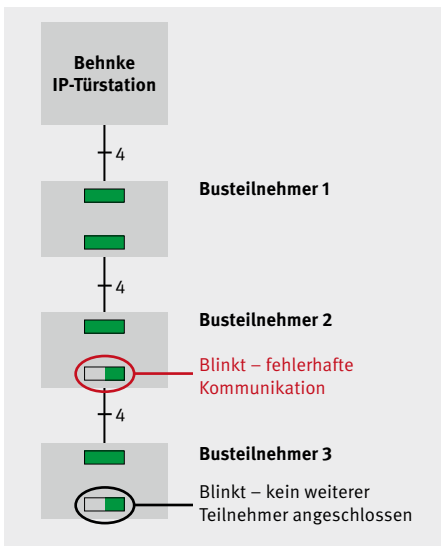
Bei SIP 3.0 Sprechstellen (Pkt. 3.2) ist die Anschlussleitung zur Basiselektronik hin mit Anschlusskontakten bestückt. Hier muss auf der Basiselektronikseite keine Drehung RX/TX beachtet werden, wenn diese Anschlussleitung genutzt wird. Bei einer selbst durchgeführten Verdrahtung ist auf die Drehung RX/TX zu achten.

### Status LEDs

Für beide Busanschlussklemmen der Teilnehmer zeigt auch jeweils eine Status-LED den Betriebszustand des Busteilnehmers an. Die Status-LEDs leuchten dauerhaft, wenn der Teilnehmer bereit ist. Blinkt eine Status-LED zyklisch im Sekundentakt, so ist entweder kein weiterer Busteilnehmer an dem entsprechenden Port angeschlossen, oder ein Kommunikationsfehler wurde an dieser Busklemme festgestellt.



Status-LED Anzeige bei einwandfreiem Betrieb



Status-LED Anzeige bei einem Busfehler

### Leitungslänge

Generell bei der Behnke IP-Erweiterungsschnittstelle sind der minimale Aderquerschnitt von 0,6mm<sup>2</sup> und die maximale Leitungslänge von 50m zwischen zwei Busteilnehmern, bzw. zw. Busteilnehmer und der Behnke IP-Basiselektronik zu beachten.

### Anzahl der Busteilnehmer

An der Behnke IP-Erweiterungsschnittstelle können standardgemäß 6 Teilnehmer angeschlossen werden. Eine Erweiterung auf bis zu 28 Teilnehmer ist unter gewissen Voraussetzungen möglich, kontaktieren Sie hierzu jedoch bitte unsere Service-Hotline.

Der Bewegungssensor stellt ein potentialfreies Relais an der Klemme **C** zur Verfügung. Dieses kann per Konfiguration als Schließer oder Öffner eingestellt werden. Die max. Schaltleistung ist 50VDC / 60VAC / 2A / 60W / 62,5 VA und es gilt jeden dieser oberen Grenzwerte einzuhalten. Der Anschlusskontakt **D** wird nur benötigt, wenn der Bewegungssensor in Verbindung mit der Behnke IP-Weitwinkelkamera verwendet wird (Diese Kamera wurde nur bis Ende 2022 ausgeliefert). Die Konfiguration des Bewegungssensors kann bequem über das Webfrontend der Behnke IP-Basiselektronik erfolgen. Falls dies nicht gewünscht ist, kann die Konfiguration auch über die Schalter **E**, **F** und **I** auf der Rückseite des Bewegungssensors (siehe hierzu Pkt. 4 Konfiguration Behnke Bewegungsmelder Seite 11).

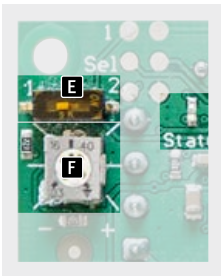
### 3.3. Verwendung als Autark-Bewegungssensor

1. Die Klemmen 12 Volt und GND (Klemmen **1** und **4**) mit einer 12 bis 15 Volt Gleichspannung versorgen. 2. Verbraucher am Schaltkontakt **C** (siehe „1. Leistungsmerkmale und technische Daten“ auf Seite 4) anschließen.
3. Bewegungssensor konfigurieren (siehe „4. Konfiguration Behnke Bewegungsmelder“ auf Seite 11).

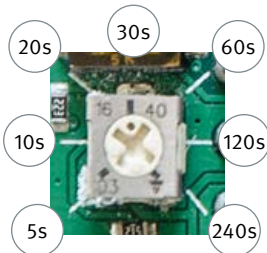
## 4. KONFIGURATION BEHNKE BEWEGUNGSMELDER

### 4.1. Konfiguration mittels Hardware-Schalter

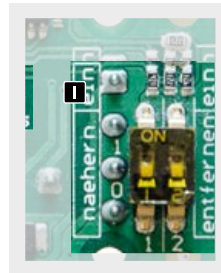
Um die Reichweite des Bewegungssensors zu justieren, stellen Sie den Wahlschalter **E** auf Position 2 und regeln mittels Trimpotentiometer **F** auf die gewünschte Reichweite. Dabei erhöht eine Drehung nach rechts **+** die Reichweite und verringert sie bei einer Drehung nach links **-**. Die maximale Sensorreichweite beträgt 10m.



Um die Relaischaltzeit einzustellen, bewegen Sie den Wahlschalter **E** auf die Position 1 und regeln danach mittels Trimpotentiometer **F** die Relaischaltzeit. Eine Drehung nach rechts **+** erhöht die Relaischaltzeit, eine Drehung nach links **-** verringert diese. Die Relaischaltzeiten sind in Abbildung 4 gezeigt.



Über den Wahlschalter **I** kann die Detektionsrichtung des Sensors bestimmt werden. Wird der linke Schalter (gekennzeichnet mit „1“), für sich nähernde Personen und Objekte, nach oben „ON“ geschoben, so ist diese Detektionsrichtung eingeschaltet. Wird der rechte Schalter (gekennzeichnet mit „2“) nach oben in Richtung „ON“ geschoben, so werden auch sich vom Sensor entfernende Personen und Objekte detektiert. Sind beide Seiten des Schalters **I** nach unten geschoben, so ist der Bewegungssensor deaktiviert.



## 4.2. Konfiguration mittels Lichtsensor

Um den Bewegungssensor zu konfigurieren, kann der Lichtsensor genutzt werden. Bitte beachten Sie bei einem Programmiervorgang im Innenraum oder während der Dämmerung im Außenbereich, dass für eine ausreichende Beleuchtung gesorgt ist. Alternativ kann sonst die Konfiguration über die Hardwareschalter auf der Rückseite des Sensors erfolgen. Um einen Tastendruck mittels Lichtsensor auszulösen, einfach den Lichtsensor kurzzeitig mit dem Finger oder einem anderen Gegenstand abdecken. Als Rückmeldung für einen erkannten Tastendruck blinkt die integrierte LED kurz auf.



Der Bewegungssensor wechselt in den Konfigurationsmodus durch schnelles viermaliges Aktivieren des Lichtsensors. Die integrierte LED rechts muss somit bei jedem erkannten Tastendruck einmal (insgesamt 4x) aufleuchten. Die Aktivierung der Konfiguration wird durch ein 4-sekündiges Aufleuchten der LED bestätigt. Diese Bestätigung erfolgt nach ca. 1-2 Sekunden. In der nachfolgenden Tabelle 1 sind die Konfigurationsmöglichkeiten des Bewegungs-

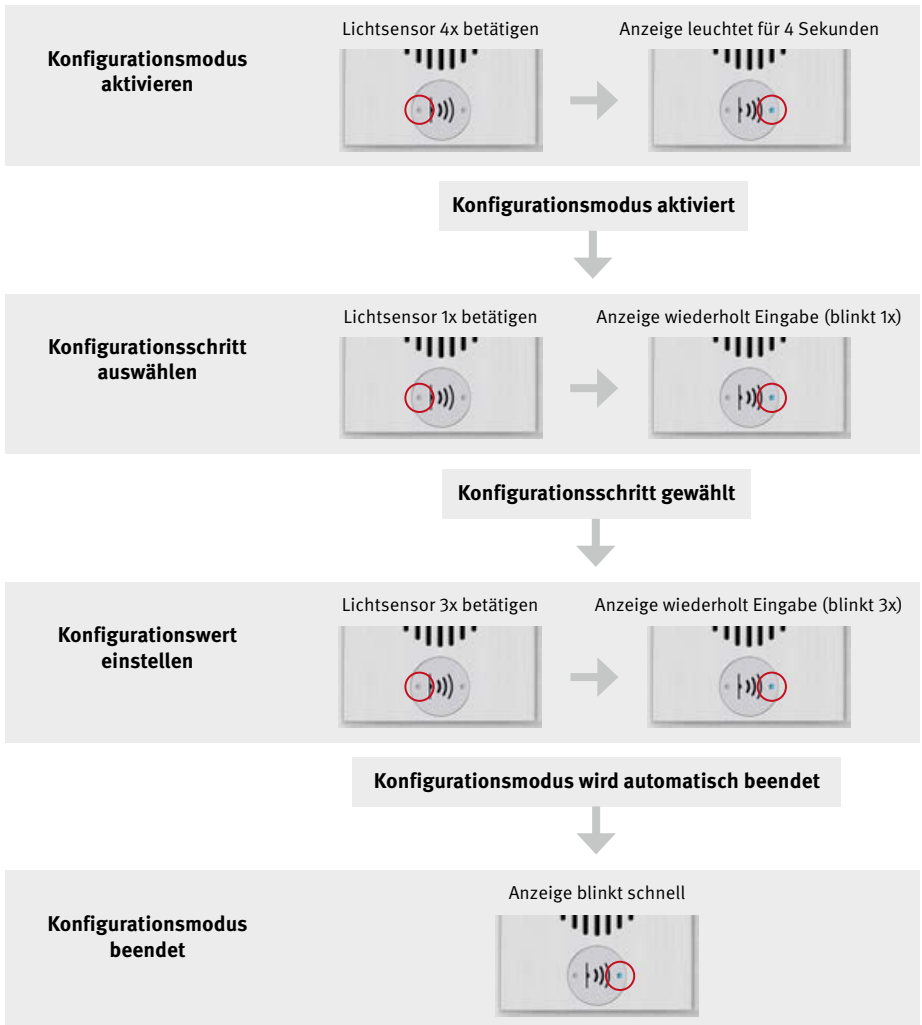
sensors gezeigt. Betätigen Sie den Lichtsensor einmal um z.B. die Sensibilität einzustellen, zweimal um die Detektionsrichtung zu wählen, usw. Die Bestätigung des aufgerufenen Konfigurationsschrittes erfolgt ca. 1-2 Sekunden nach der Betätigung des Lichtsensors. Die Bestätigung erfolgt durch die Ausgabe per LED des im Moment aufgerufenen Konfigurationsschrittes (z.B. wird Konfigurationsschritt 1 aufgerufen blinkt die LED 1x). Nach der Eingabe eines Konfigurationsschrittes bzw. Konfigurationswertes zeigt das Modul den eingestellten Wert durch Blinken an. Der Konfigurationsmodus wird entweder automatisch nach 30s ohne eine weitere Eingabe oder durch das Einstellen eines Konfigurationswertes verlassen. Bei Eingabe eines inkorrekten Konfigurationsschrittes / -wertes wird der Konfigurationsmodus ebenfalls verlassen. Das Verlassen des Konfigurationsmodus wird durch einschnelles Blinken der LED angezeigt.

## 4.3. Konfigurationsschritt

Konfig.-schritt	Beschreibung	Konfig.-wert	Beschreibung	Voreinstellung	
				SIP 2.0	SIP 3.0
1	Erfassungsreichweite (Sensibilität)	1 ... 7	Geringe Reichweite ... Hohe Reichweite	4	1
2	Detektionsrichtung	1 2 3 4	Sich annähernde Personen werden erfasst Sich entfernende Personen werden erfasst Sich nähernde und sich entfernende Personen werden erfasst Keine Personen werden erfasst (Bewegungssensor deaktiviert)	3	1
3	Detektionsentprelldauer (Min. Zeitabstand zwischen zwei Detektionen)	1 2 3 4	1 Sek. 5 Sek. 10 Sek. 25 Sek.	3	3
4	Relaismodus	1 2	Relais als Schließer konfiguriert Relais als Öffner konfiguriert	1	1
5	Relaisschaltzeit	1 2 3 4 5 6 7	5 Sek. 10 Sek. 20 Sek. 30 Sek. 60 Sek. 120 Sek. 240 Sek.	4	1
6	Lichtsensoroptionen	1 2 3 4	Lichtsensor aktivieren Lichtsensor deaktivieren Lichtsensor schaltet bei Tag Lichtsensor schaltet bei Nacht	1 4	2 4
7	Lichtsensor Tag-/Nacht-Helligkeitsschwelle	1 2 3 4 5 6 7	5 % Helligkeit 10 % Helligkeit 20 % Helligkeit 40 % Helligkeit 60 % Helligkeit 80 % Helligkeit 100 % Helligkeit	3	3
8	System	1 2 3	Konfiguration lesen - Reset auf Werkseinstellungen (Sensor bereit nach ca. 5 Sek.)		

Wird die Konfiguration gelesen, so wird zuvor der Konfigurationsmodus beendet. Danach wird im Wechsel zuerst der Konfigurationsschritt durch Blinken angezeigt, nach einer kurzen Pause dann der entsprechend eingestellte Wert. Es folgt die Ausgabe des nächsten Konfigurationsschrittes, usw. bis die gesamte Konfiguration ausgegeben wurde

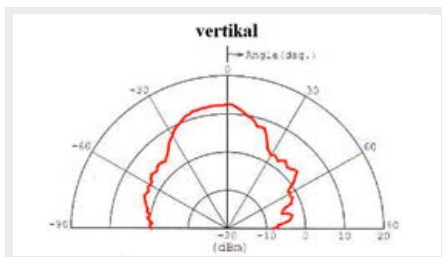
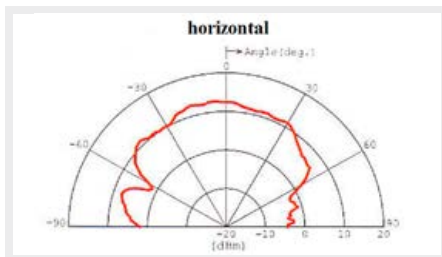
#### 4.3.1 Konfigurationsbeispiel Erfassungsreichweite (Sensibilität) auf Stufe 3 stellen



## 4.4. Detaillierte Konfigurationsbeschreibung

### Konfigurationsschritt 1 (Erfassungsreichweite / Sensibilität)

Mit diesem Konfigurationsschritt wird der maximale Erfassungsbereich des Sensors eingestellt. Der Einstellungswert 1 entspricht einer Bewegungserfassung im Nahbereich von ca. 0,5 - 1,5 m und der Wert 7 entspricht dem maximalen Erfassungsbereich von bis zu 8 - 10 m, jeweils halbkreisförmig um den Sensor. Der Sensor erkennt jeweils eine Bewegung innerhalb seiner maximal eingestellten Grenze. Bitte beachten Sie, dass der Sensor in frontaler Richtung sensibler ist im Vergleich zu seinen Randbereichen. Der Öffnungswinkel des Bewegungsmelder ist im Nahbereich (horizontal bis zu 120° / vertikal bis zu 110°) größer als im Fernbereich (horizontal bis zu 80° / vertikal bis zu 40°). Das nachfolgende Diagramm zeigt dies ausführlich.



### Konfigurationsschritt 2 (Detektionsrichtung)

Der Sensor bietet zwei Detektionsrichtungen, eine für sich nähernde und eine für sich entfernende Personen und Objekte. Es sind nur die Richtungen des Sensors aktiv, welche in den Einstellungen freigegeben sind. Ist keine Richtung ausgewählt, so ist der Sensor inaktiv. Voreingestellt sind beide Detektionsrichtungen.

### Konfigurationsschritt 3 (Detektionsentprelldauer)

Mit der Entprelldauer kann der minimale Meldezeitabstand des Sensors eingestellt werden. Es kann eine Auswahl zwischen 1 und 25 Sekunden getroffen werden. Die Voreinstellung sind 10 Sekunden, d.h. nachdem der Sensor ausgelöst hat wird er frühestens nach weiteren 10 Sekunden die nächste Meldung ausgeben, sofern eine Bewegung registriert wird.

### Konfigurationsschritt 4 (Relaismodus)

Das Relais kann per Konfiguration als Öffner oder Schließer eingestellt werden. In der Voreinstellung ist das Relais als Schließer konfiguriert.

### Konfigurationsschritt 5 (Relaisschaltzeit)

Unter dieser Einstellung kann ausgewählt werden wie lange das Relais bei Auslösung von seinem Grundzustand wegschaltet. Einstellbar ist ein Bereich von 5 bis 240 Sekunden, voreingestellt sind 30 Sekunden.

**Konfigurationsschritt 6 (Lichtsensoroptionen)***1. Lichtsensor ein / aus*

Die Lichtsensorfunktion kann explizit ein- oder ausgeschaltet werden. Ist der Lichtsensor aktiv, so schaltet der Radarsensor nur bei Tag bzw. Nacht, je nachdem welcher Lichtsensormodus ausgewählt ist.

*2. Lichtsensormodus*

Der Lichtsensor kann zwischen Tag-Modus und Nacht-Modus umgestellt werden. Bei Tag löst der Radarsensor nur am Tag, bei Nacht nur in der Nacht aus. Die Tag- / Nacht-Helligkeitsschwelle kann separat eingestellt werden.

**Konfigurationsschritt 7 (Lichtsensor****Tag- / Nacht-Helligkeitsschwelle)**

Durch diese Einstellung wird der Helligkeitswert in Prozent, ab dem die Umschaltung zwischen Tag und Nacht erfolgt, eingestellt. Dabei kann zwischen 100% Helligkeit und 5% Helligkeit, welche der Sensor maximal erfassen kann, ausgewählt. Werksseitig ist die Helligkeitsschwelle auf 20% eingestellt.

## 5. RECHTLICHE HINWEISE

1. Änderungen an unseren Produkten, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Die abgebildeten Produkte können im Zuge der ständigen Weiterentwicklung auch optisch von den ausgelieferten Produkten abweichen.
2. Abdrucke oder Übernahme von Texten, Abbildungen und Fotos in beliebigen Medien aus dieser Anleitung – auch auszugsweise – sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung gestattet.
3. Die Gestaltung dieser Anleitung unterliegt dem Urheberschutz. Für eventuelle Irrtümer, sowie inhaltliche- bzw. Druckfehler (auch bei technischen Daten oder innerhalb von Grafiken und technischen Skizzen) übernehmen wir keine Haftung.

### Infos zum Produkthaftungsgesetz:

1. Alle Produkte aus dieser Anleitung dürfen nur für den angegebenen Zweck und unter Beachtung der durch Behnke vorgegebenen Installation verwendet werden. Wenn Zweifel bestehen, muss dies mit einem kompetenten Fachmann oder unserer Serviceabteilung (siehe Hotline-Nummern) abgeklärt werden.
2. Produkte, die spannungsversorgt sind (insbesondere 230 V-Netzspannung), müssen vor dem Öffnen oder Anschließen von Leitungen von der Spannungsversorgung getrennt sein.
3. Schäden und Folgeschäden, die durch Eingriffe oder Änderungen an unseren Produkten sowie unsachgemäßer Behandlung verursacht werden, sind von der Haftung ausgeschlossen. Gleiches gilt für eine unsachgemäße Lagerung oder Fremdeinwirkungen.
4. Beim Umgang mit 230 V-Netzspannung oder mit am Netz oder mit Batterie betriebenen Produkten, sind die einschlägigen Richtlinien zu beachten, z. B. Richtlinien zur Einhaltung der elektromagnetischen Verträglichkeit oder Niederspannungsrichtlinie. Entsprechende Arbeiten sollten nur von einem ausgebildeten Fachmann ausgeführt werden, der damit vertraut ist.
5. Unsere Produkte entsprechen sämtlichen, in Deutschland und der EU geltenden, technischen Richtlinien und Telekommunikationsbestimmungen.



**Elektromagnetische  
Verträglichkeit  
Niederspannungsrichtlinie**



Version 2.0

# INSTRUCTIONS

ANLEITUNG | MANUEL

D Behnke Bewegungssensor IP-Video Türstation  
GB **Behnke motion sensor**  
F Détecteur de mouvement Behnke

Seite ..... 1  
Page ..... 18  
Page ..... 35



### Important Information

Please note that Behnke intercoms and accessories may only be installed and serviced by qualified electricians, IT and telecommunications technicians who comply with the corresponding standards and regulations. Before carrying out service and maintenance work, please ensure that the devices are safely disconnected from the power grid (unplug power supply unit) and are disconnected from any other network and that all relevant safety regulations will be maintained.

For further legal information, please see page 34.

## CONTACT



### Information

For detailed information on our products, projects and services:

**+49 (0) 68 41 / 81 77-700**



### 24-Hour service:

Do you need help? Feel free to contact us 24/7. We will be happy to assist you with any technical questions you may have and we will also help you getting set-up.

**+49 (0) 68 41 / 81 77-777**



### Telecom Behnke GmbH

Gewerbepark »An der Autobahn«

Robert-Jungk-Straße 3

D-66459 Kirkel



### Internet and email adresse

[www.behnke-online.de](http://www.behnke-online.de)

[info@behnke-online.de](mailto:info@behnke-online.de)

# CONTENT

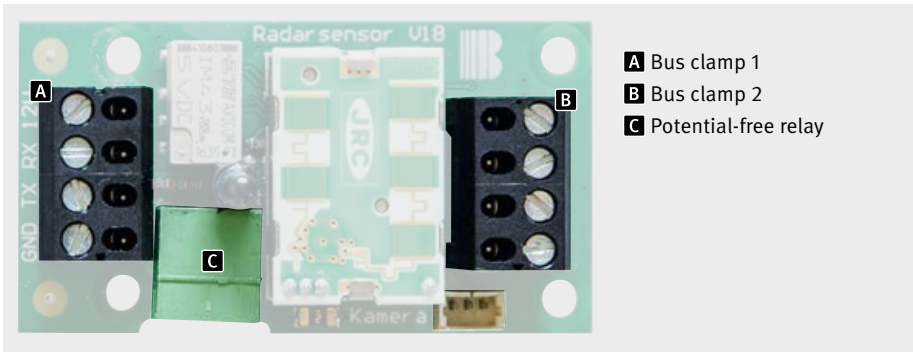
<b>1. Features and technical specifications</b>	<b>21</b>
<b>2. Connections</b>	<b>22</b>
2.1. Connection positions on the bottom .....	22
2.2. Connection positions on top .....	22
<b>3. Description of connections</b>	<b>23</b>
3.1. Installation in connection with Behnke IP basic electronics (20-0001A-IP, 20-0014A-IP, 20-0016A-IP, 20-0002A-IP, 20-0005-IP, 20-0041A-IP, 20-0013A-IP) .....	23
3.3. Installation as a stand-alone motion sensor .....	27
<b>4. Configuration of the Behnke motion sensor</b>	<b>28</b>
4.1. Configuration via the hardware buttons .....	28
4.2. Configurations .....	29
4.3. Detailed description of configuration .....	31
<b>5. Legal information</b>	<b>33</b>

# 1. FEATURES AND TECHNICAL SPECIFICATIONS

- ▶ Motion detection with configurable range (0.5 - 10 m)
- ▶ Aperture angle: horizontal 80° - 120° / vertical 40° - 110° (depending on distance)
- ▶ 1 potential-free relay configurable as normally closed or normally open contact, max. 50VDC/60VAC/2A/60W/62.5 VA
- ▶ Direction of detection selectable (persons approaching and/or leaving)
- ▶ Configurable detection reset time (1 - 25 seconds)
- ▶ Integrated twilight sensor (configurable and can be switched on/off)
- ▶ Supply voltage 12-15VDC
- ▶ Power consumption 0.5W at 12V DC
- ▶ Incl. anti-twist protection for correct module installation
- ▶ Front cover: Aluminium or aluminium in stainless steel design
- ▶ Material thickness: 4 mm
- ▶ Dimensions (H x W): 90 x 90mm

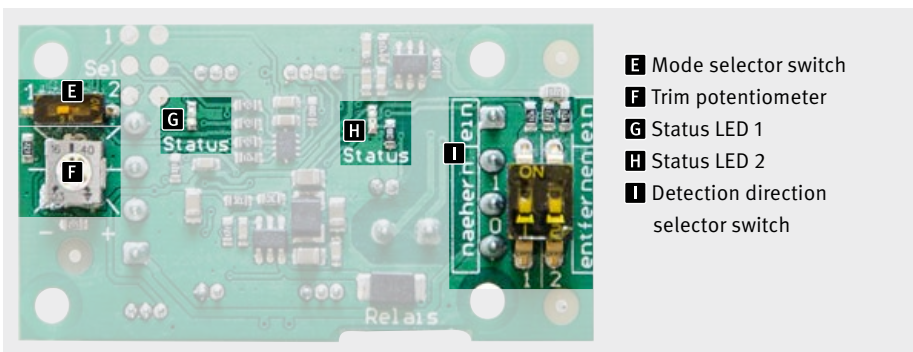
## 2. CONNECTIONS

### 2.1. Connection positions on the bottom



Motion sensor front

### 2.2. Connection positions on top



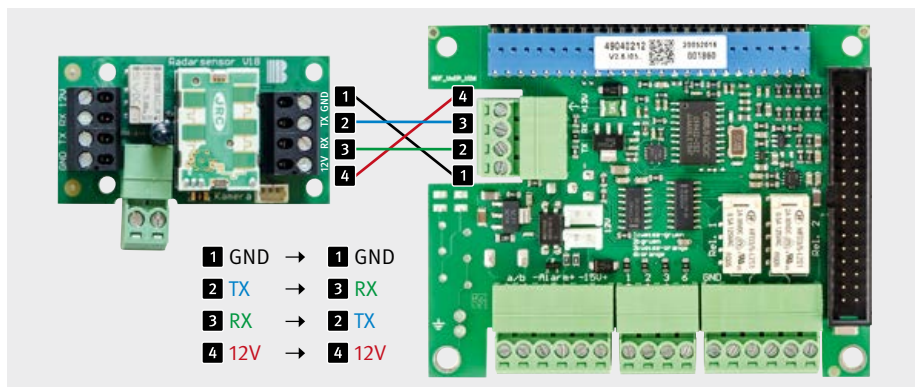
Motion sensor back

## 3. DESCRIPTION OF CONNECTIONS

### 3.1. Installation in connection with Behnke IP basic electronics (20-0001A-IP, 20-0014A-IP, 20-0016A-IP, 20-0002A-IP, 20-0005-IP, 20-0041A-IP, 20-0013A-IP)

#### General information concerning Behnke's IP extension interface

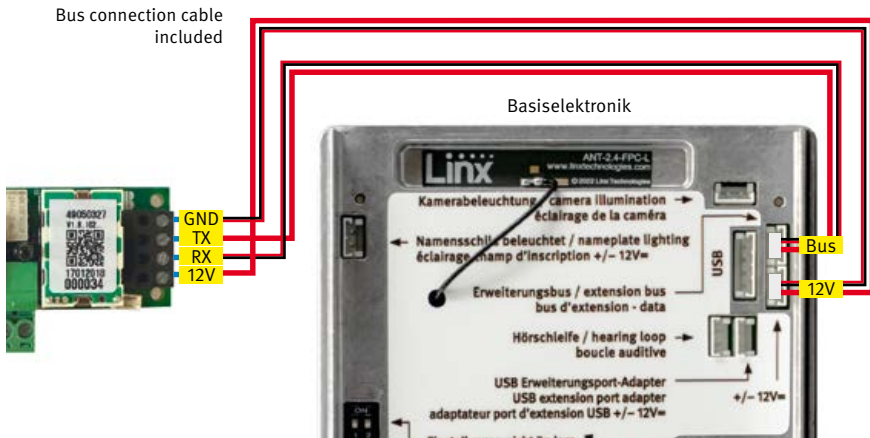
The radar sensor may be used as a subscriber in Behnke's IP extension interface. Please note the following prerequisites for operating an extension interface.



Connection diagram of the bus subscribers SIP 2.0

### 3.2. Installation in connection with Behnke IP/hybrid basic electronics

(20-0001B-IP, 20-0001-BS, 20-0014B-IP, 20-0014-BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP, 20-0016-BS, 20-0017-BS, 20-0005B-IP, 20-0005-BS)



Connection diagram of the bus subscribers SIP 3.0

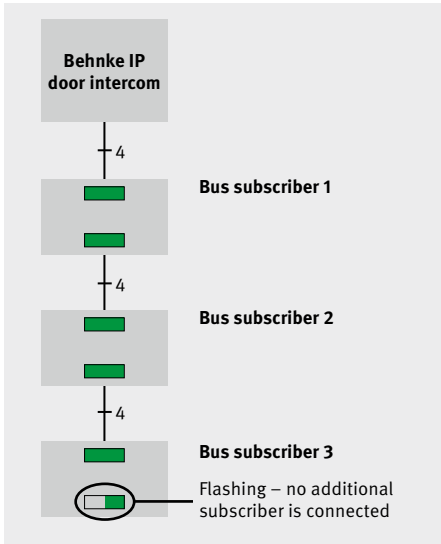
### Bus clamps

Each bus subscriber has two bus clamps **A** and **B** (2. Connections“ on page 22), used to connect the subscribers with each other or with Behnke’s IP basic electronics. Please note that the connection clamps TX and RX each need to be crossed. Connect the TX clamp of the basic electronics with the RX clamp of the motion sensor and vice versa. Additional bus subscribers may be connected to the remaining bus clamps. Make sure that the RX and TX connections are crossed.

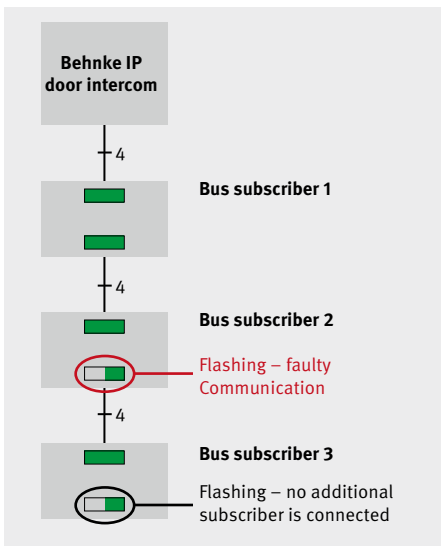
For SIP 3.0 intercom stations (point 3.2), the connection cable to the basic electronics is fitted with connection contacts. No RX/TX rotation must be observed on the basic electronics side if this connection cable is used. If you carry out the wiring yourself, pay attention to the RX/TX rotation.

### Status LEDs

Both subscriber bus clamps feature a status LED to indicate the operating status of the bus subscriber. The status LEDs will permanently light up in case the subscriber is available. Where a status LED flashes periodically every second, this either means that no bus subscriber has been connected to the port in question or that a communication error has been detected on this bus clamp.



Status LED display for flawless operation



Status LED indication for a bus error

### Cable length

Please note the following general requirements that apply to Behnke's IP extension interface: the minimum core cross-section is 0.6mm<sup>2</sup> and the maximum cable length between either two bus subscribers or between the bus subscriber and Behnke's IP basic electronics is 50m.

### Number of bus subscribers

By default, up to 6 subscribers may be connected to Behnke's IP extension interface. Under certain conditions, this number may be further extended to up to 28 subscribers, however, please contact our 24-hour-service for additional information.

The motion sensor provides a potential-free relay on the terminal **C**. May be configured as a normally open or as a normally closed contact. Its maximum switching power is 50VDC/60VAC/2A/60W/62.5VA and it is important to stay within all of these limits. The connection contact **D** is only required if the motion sensor is used in conjunction with the Behnke IP wide-angle camera (this camera was only supplied until the end of 2022). Use the web frontend of Behnke's IP basic electronics to easily configure your motion sensor. If this is not desired, the configuration is also possible via the buttons **E**, **F** and **I** on the back of the motion sensor (see point 4 Configuration of the Behnke motion sensor on page 28).

### 3.3. Installation as a stand-alone motion sensor

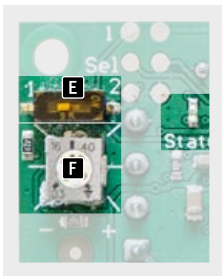
1. Supply clamps 12 Volt and GND (clamps **1** and **4**) using a 12 to 15 volt direct voltage.
2. Connect the consumer to the **C** (see „1. Features and technical specifications“ on Page 21)
3. Configure the motion sensor (see “4. Configuration of the Behnke motion sensor“ on page 28).

## 4. CONFIGURATION OF THE BEHNKE MOTION SENSOR

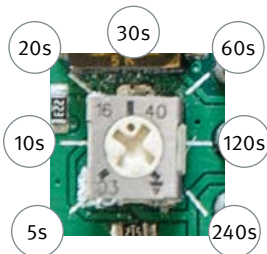
### 4.1. Configuration via the hardware buttons

To adjust the range of the motion sensor, set the selector switch **E** to position 2 and regulate to the desired range using the trim potentiometer **F**. Turning to the right **+** increases the range and it is reduced when turned to the left **-**. The maximum sensor range is 10m.

To set the relay time, move the selector switch **E** to position 1 and regulate the relay switching



time using the trim potentiometer **F**. To do so, please turn the trim potentiometer to the right **+** to increase the relay switching time or turn to the left **-** to reduce it. Relay switching times are indicated in illustration 4.



The detection direction of the motion sensor can be adjusted via the selector switch **I**. If the left-hand switch (marked "1") is pushed upwards to "ON" for approaching persons and objects, this detection direction is set. If the right-hand switch (marked "2") is pushed upwards to "ON", leaving people and objects are also detected. **If both switches **I** are pushed downwards, the motion sensor is deactivated.**



## Configuration of the Behnke motion sensor

### Configuration via the light sensor

It is possible to use the light sensor for configuration of the motion sensor. When programming indoors or outdoors at dusk, please ensure that there is sufficient lighting. Alternatively, the configuration can be carried out via the hardware switches on the back of the sensor. Simply cover the light sensor briefly with a finger or any other object, to perform the pressing of a button. As feedback for a recognised keystroke, the integrated LED flashes briefly.



To access the configuration mode of the motion sensor, please activate the light sensor four times in quick succession. The integrated LED on the right must therefore light up once every time a button is pressed (4 times in total). The integrated LED will light up for four seconds to confirm that the configuration mode has been started. This confirmation takes place after approx. 1-2 seconds. The following table 1 includes the configuration options for the illustrated motion sensor. Press the light sensor once, e.g. to set the sensitivity, twice to select the detection direction, etc. Confirmation of the configuration step called up takes place approx.

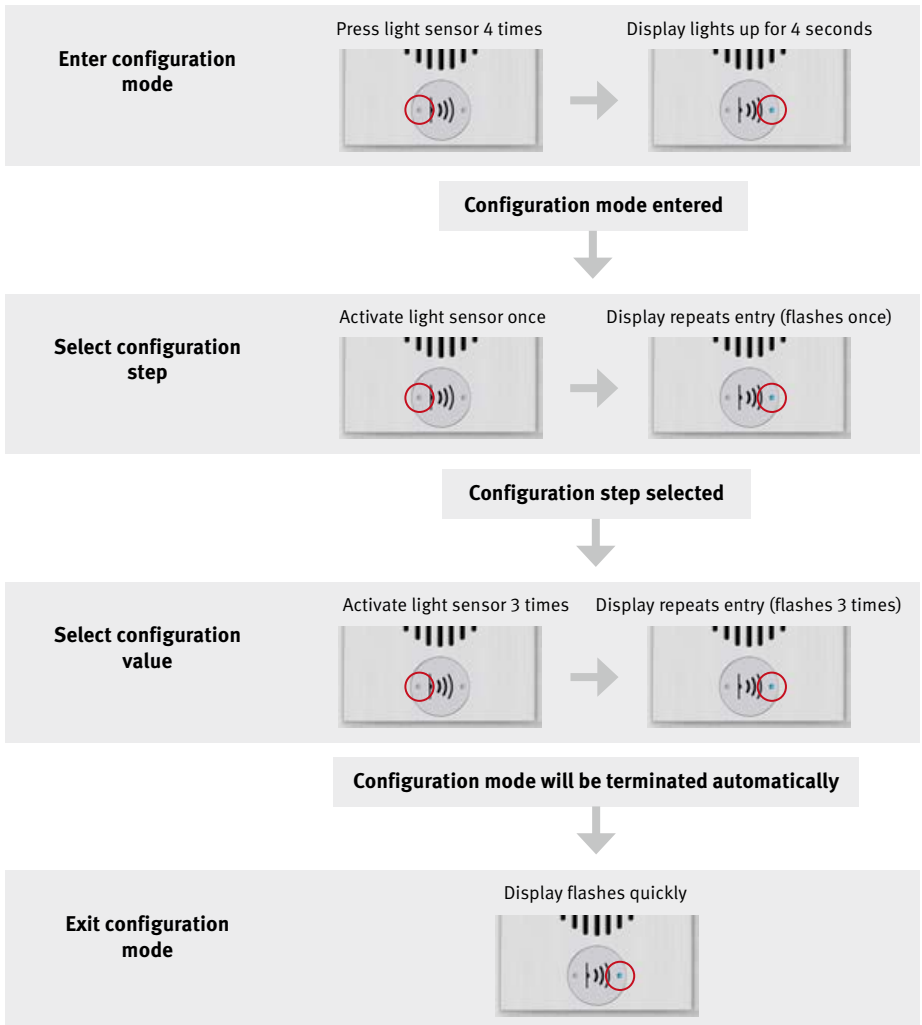
1-2 seconds after activating the light sensor. Confirmation is provided by the LED output of the configuration step currently being called up (e.g. if configuration step 1 is called up, the LED flashes once). After entering a configuration step or configuration value, the module indicates the set value by flashing. Configuration mode is terminated either after 30 seconds of inactivity or after a configuration value has been set. Should you enter a faulty configuration step / value, this will also terminate the configuration mode. Exiting configuration mode is indicated by a rapid flashing of the LED.

## 4.2. Configurations

Config.-step	Description	Config. value	Description	Default setting	
				SIP 2.0	SIP 3.0
1	Detection range (sensitivity)	1 ... 7	Short reach ... Long reach	4	1
2	Detection direction	1 2 3 4	Approaching persons will be detected. Leaving persons will be detected. Both approaching and leaving persons will be detected. No persons will be detected (motion sensor deactivated).	3	1
3	Detection reset time(minimum time gap between two instances of detection)	1 2 3 4	1 sec. 5 sec. 10 sec. 25 sec.	3	3
4	Relay mode	1 2	Relay configured  to be a normally open contact	1	1
5	Relay switching time:	1 2 3 4 5 6 7	5 sec. 10 sec. 20 sec. 30 sec. 60 sec. 120 sec. 240 sec.	4	1
6	Light sensor options	1 2 3 4	Activate light sensor Deactivate light sensor Light sensor switches during the day Light sensor switches at night	1  4	2  4
7	Light sensor day/night brightness thresholds	1 2 3 4 5 6 7	5 % brightness 10 % brightness 20 % brightness 40 % brightness 60 % brightness 80 % brightness 100 % brightness	3	3
8	System	1 2 3	Read configuration - Reset to default settings (Sensor ready after approx. 5s)		

When the configuration is being read, the configuration mode will be terminated before. Afterwards, the configuration step and after a short break the newly set value will each be indicated by corresponding LED flashes. Then, the following configuration step will be presented by LED flashes until the entire configuration has been indicated.

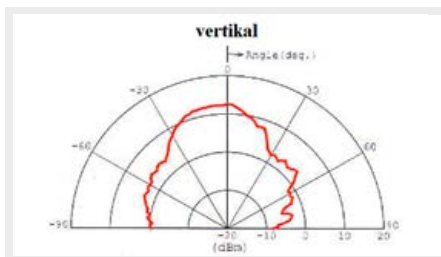
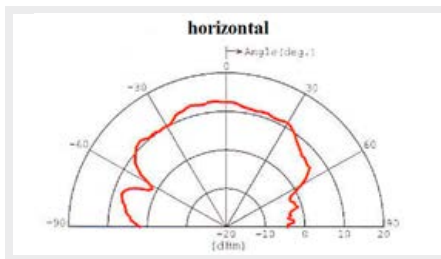
#### 4.3.1 Example configuration: Setting the detection reach (sensitivity) to level 3



### 4.3. Detailed description of configuration

#### Configuration step 1 (detection reach / sensitivity)

Use this configuration step to determine the maximum detection reach of the sensor. Here, value 1 stands for a motion detection in close proximity of approx. 0.5 - 1.5 m and value 7 stands for the maximum detection reach of up to 8 - 10 m, with the detection range always covering a semicircle around the sensor. The sensor will detect motion within this determined maximum range. Please note, that the sensor is more sensitive to the front than to the sides. In close proximity, the aperture angle of the motion sensor is larger (horizontally up to 120° / vertically up to 110°) than in the distance (horizontally up to 80° / vertically up to 40°). Please see the following diagram for an extensive description.



#### Configuration step 2 (detection direction)

The sensor offers two detection directions, one for approaching and one for leaving persons and objects. The motion sensor will only work in those directions of detection that have been activated in the settings. Where no detection is activated, the sensor is inactive. It comes preset with both directions activated.

#### Configuration step 3 (detection reset time)

Use the reset time to determine the minimum reset time gap of the sensor. Choose any reset time gap between 1 and 25 seconds. It comes preset to 10 seconds, i.e. after the sensor has been activated once, it will take at least 10 seconds before the sensor can be activated again, provided that motion is detected.

#### Configuration step 4 (relay mode)

The relay may be configured as a normally closed or a normally open contact. It comes preset to serve as a normally open contact.

#### Configuration step 5 (relay switching time)

This setting to select how long the relay will move away from its basic position after activation. You may select any setting from 5 to 240 seconds, it comes preset to 30 seconds.

**Configuration step 6 (light sensor options)***1. Light sensor on/off*

It is possible to explicitly turn the light sensor on or off. Where the light sensor is active, the radar sensor will only switch during daytime or at night, depending on the selected light sensor mode.

*2. Light sensor mode*

The light sensor can be set to either daytime or nighttime mode. In daytime mode, the radar sensor will only activate during the day, in nighttime mode only at night. It is possible to separately configure the brightness threshold for daytime/nighttime.

**Configuration step 7 (brightness threshold of the light sensor for daytime/nighttime)**

Use this configuration to determine a percentage brightness value at which the sensor changes from daytime to nighttime. You may select any value between 100% brightness and 5% brightness, which will serve as maximum brightness the sensor can detect. It comes preset to a 20% brightness threshold.

## 5. LEGAL INFORMATION

1. We reserve the right to change our products, without notice, in line with technical progress. As a result of continuous development, the products illustrated may look different from the products actually delivered.
2. Reprints or adoption of texts, images, and pictures from these instructions in any media – given in full or as extracts – require our express written consent.
3. Design and layout of these instructions are copyright protected. We do not assume any liability for possible errors, contents errors, and misprints (including technical data or within images and technical diagrams).

### Information with regard to product liability:

1. All products in this manual may only be used for the intended purpose and their installation needs to follow the instructions provided by Behnke. When in doubt, please contact a specialised technician or our services department (cf. telephone numbers) to resolve the issue.
2. Products with a power supply (especially when mains-operated at 230 V) must be disconnected before opening or during installation.
3. We are not liable for damages and consequential damages due to modifications of or changes to our products or due to improper use. This also applies to improper storage or external influences.
4. Please observe the respective guidelines for working with voltages of 230 V, mains-powered or battery-powered products, e.g. directives for complying with the electromagnetic compatibility or the Low Voltage Directive. Such work should only be carried out by a trained specialist familiar with the matter.
5. Our products meet all technical guidelines and telecommunications regulations currently Electromagnetic Compatibility and Low Voltage Directive

[www.behnke-online.de](http://www.behnke-online.de)  
applicable in Germany and the EU.



**Electromagnetic Compatibility  
and Low Voltage Directive**



Version 2.0

# MANUEL

ANLEITUNG | INSTRUCTIONS

D Behnke Bewegungssensor IP-Video Türstation  
GB Behnke motion sensor  
F **Détecteur de mouvement Behnke**

Seite ..... 1  
Page ..... 18  
Page ..... 35



### Remarques importantes

Veillez vous assurer que les dispositifs et accessoires Behnke ne sont installés et entretenus que par des électriciens, informaticiens et techniciens réseau agréés et respectant les normes et réglementations en vigueur. Avant d'effectuer des travaux d'entretien ou de réparation, toujours débrancher les appareils des réseaux électrique (bloc d'alimentation), informatique et téléphonique et respecter les règles de sécurité en vigueur.

Vous trouverez des informations légales complémentaires sur la page 51.

## CONTACT



### Infoligne

Pour des informations détaillées concernant nos produits, nos projets et nos services :

**+49 (0) 68 41/81 77- 700**



### Hotline SAV 24h/24h

Vous avez besoin d'aide ? Nous sommes à votre service 24h/24 et vous proposons des conseils et solutions pour toutes vos questions techniques, ainsi qu'une aide à la mise en service :

**+49 (0) 68 41/81 77- 777**



### Telecom Behnke GmbH

Gewerbepark „An der Autobahn“  
Robert-Jungk-Straße 3  
66459 Kirkel



### E-mail et adresse internet

[www.behnke-online.de](http://www.behnke-online.de)  
[info@behnke-online.de](mailto:info@behnke-online.de)

# SOMMAIRE

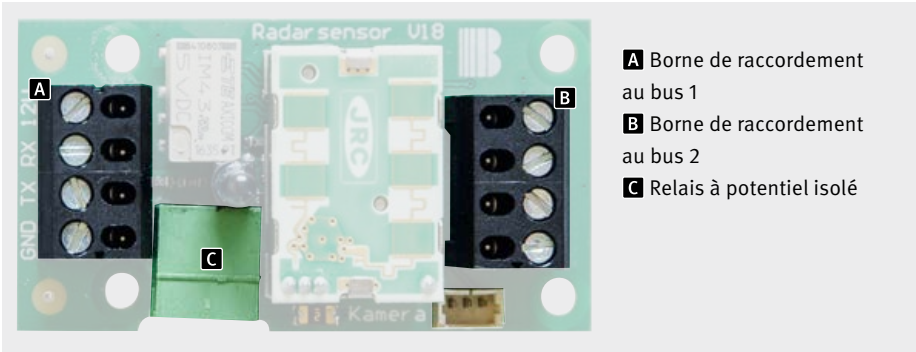
<b>1. Caractéristiques de performance et données techniques</b>	<b>38</b>
<b>2. Connexions</b>	<b>39</b>
2.1. Positions de raccordement du côté inférieur .....	39
2.2. Positions de raccordement du côté supérieur .....	39
<b>3. Description du raccordement</b>	<b>40</b>
3.1. Utilisation avec l'électronique de base Behnke IP (20-0001A-IP, 20-0014A-IP, 20-0016A-IP, 20-0002A-IP, 20-0005-IP, 20-0041A-IP, 20-0013A-IP).....	40
3.3. Utilisation comme détecteur de mouvement autonome .....	44
<b>4. Configuration du détecteur de mouvement Behnke</b>	<b>45</b>
4.1. Configuration au moyen d'un commutateur physique .....	45
4.2. Configuration au moyen d'un capteur de luminosité.....	46
4.3. Étape de configuration .....	47
4.4. Description détaillée de la configuration .....	49
<b>5. Informations légales</b>	<b>51</b>

# 1. CARACTÉRISTIQUES DE PERFORMANCE ET DONNÉES TECHNIQUES

- ▶ Détection de mouvement avec portée configurable (0,5 - 10 m)
- ▶ Angle d'ouverture horizontal 80° - 120° / vertical 40° - 110° (en fonction de la distance)
- ▶ 1 relais à potentiel isolé configurable comme contact à ouverture ou à fermeture, max. 50VDC / 60VAC / 2A / 60W / 62,5 VA
- ▶ Direction de détection sélectionnable (personnes qui s'approchent et / ou s'éloignent)
- ▶ Durée du rebond de détection configurable (1 - 25 secondes)
- ▶ Détecteur crépusculaire intégré (configurable et activable/désactivable)
- ▶ Tension d'alimentation 12-15VDC
- ▶ Puissance consommée 0,5W à 12V DC
- ▶ Détrompeur d'orientation inclus pour un montage correct du module
- ▶ Plaque avant : Aluminium ou aluminium en design V2A
- ▶ Épaisseur du matériau : 4 mm
- ▶ Dimensions (H x L) : 90 x 90 mm

## 2. CONNEXIONS

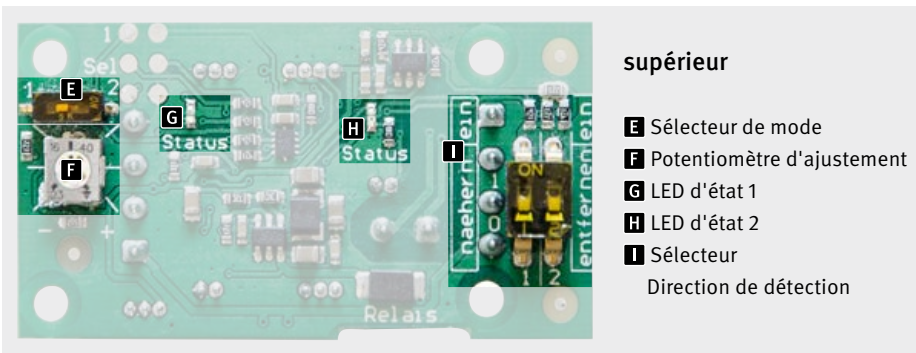
### 2.1. Positions de raccordement du côté inférieur



- A** Borne de raccordement au bus 1
- B** Borne de raccordement au bus 2
- C** Relais à potentiel isolé

Face avant du détecteur de mouvement

### 2.2. Positions de raccordement du côté supérieur



#### supérieur

- E** Sélecteur de mode
- F** Potentiomètre d'ajustement
- G** LED d'état 1
- H** LED d'état 2
- I** Sélecteur Direction de détection

Face arrière du détecteur de mouvement

## 3. DESCRIPTION DU RACCORDEMENT

### 3.1. Utilisation avec l'électronique de base Behnke IP (20-0001A-IP, 20-0014A-IP, 20-0016A-IP, 20-0002A-IP, 20-0005-IP, 20-0041A-IP, 20-0013A-IP)

#### Informations générales sur l'interface d'extension IP Behnke

Le capteur radar peut être utilisé comme composant de l'interface d'extension Behnke IP. Veuillez tenir compte des conditions de fonctionnement générales suivantes, applicables à l'interface d'extension.

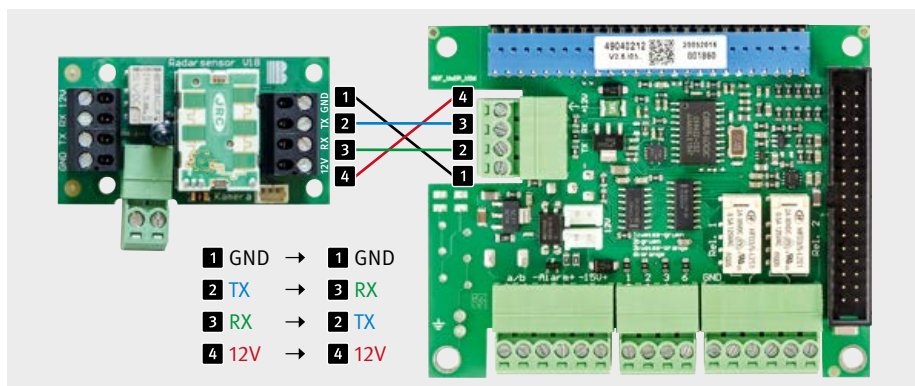


Schéma de raccordement des composants au bus SIP 2.0

### 3.2. Utilisation avec l'électronique de base Behnke IP/Hybrid

(20-0001B-IP, 20-0001-BS, 20-0014B-IP, 20-0014-BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP, 20-0016-BS, 20-0017-BS, 20-0005B-IP, 20-0005-BS)

Câble de connexion au bus  
inclus à la livraison



Schéma de raccordement des composants au bus SIP 3.0

## Description du raccordement

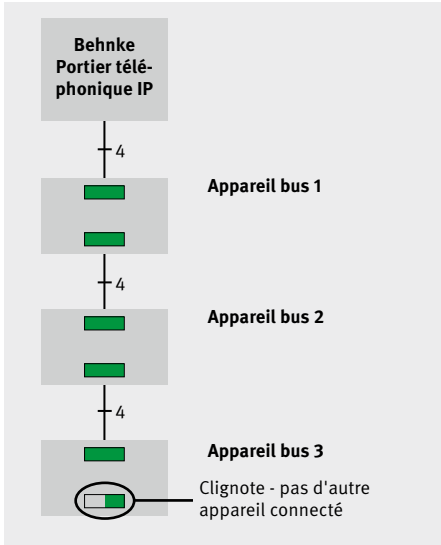
### Bornes de raccordement au bus

Chaque composant du bus dispose de deux bornes de raccordement au bus **A** et **B** (« 2. Connexions » à la page 39), avec lesquelles les composants sont reliés entre eux ou à la connexion de bus de l'électronique de base IP de Behnke. Veiller à ce que les connexions TX et RX soient respectivement croisées. Relier la connexion TX de l'électronique de base à la connexion RX du détecteur de mouvement et inversement. D'autres composants au bus peuvent être raccordés aux bornes de raccordement au bus restantes. Là aussi, veiller à croiser les connexions RX et TX.

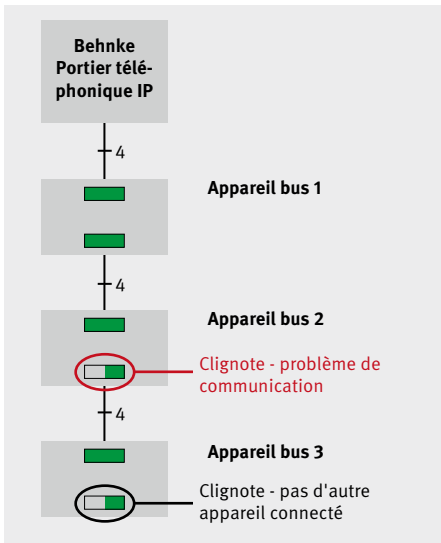
Pour les postes SIP 3.0 (point 3.2), le câble de raccordement vers l'électronique de base est équipé de contacts de raccordement. Ici, aucune rotation RX/TX ne doit être observée du côté de l'électronique de base si ce câble de raccordement est utilisé. Si vous effectuez vous-même le câblage, veillez à la bonne rotation RX/TX.

### LEDs d'état

Pour chacune des deux bornes de raccordement au bus des composants, une LED d'état indique également l'état de fonctionnement du composant au bus. Les LED d'état sont allumées en permanence lorsque le composant est prêt. Si une LED d'état clignote de manière cyclique toutes les secondes, cela signifie soit qu'aucun autre composant au bus n'est raccordé au port correspondant, soit qu'une erreur de communication a été constatée sur cette borne de bus.



Affichage LED d'état en cas de fonctionnement normal



Affichage LED d'état en cas d'erreur de bus

### Longueur de câble

En règle générale pour l'interface d'extension Behnke IP, la section minimale de 0,6 mm<sup>2</sup> et la longueur maximale de câble de 50 m entre deux appareils bus ou entre les appareils bus et l'électronique de base Behnke IP doivent être respectées.

### Nombre d'appareils bus

L'interface d'extension Behnke IP peut être connectée à 6 appareils de manière standard. Une extension permettant jusqu'à 28 composants est possible sous certaines conditions, mais contacter d'abord notre service d'assistance téléphonique.

Le détecteur de mouvement met à disposition un relais à potentiel libre sur la borne **C**. Celui-ci peut être réglé par configuration comme un contact à fermeture ou à ouverture. La puissance de commutation maximale est de 50VDC / 60VAC / 2A / 60W / 62,5 VA et chacune de ces limites supérieures doit être respectée. Le contact de connexion **D** n'est nécessaire que si le détecteur de mouvement est utilisé en combinaison avec la caméra IP grand angle Behnke (cette caméra n'a été livrée que jusqu'à fin 2022). La configuration du détecteur de mouvement peut être effectuée facilement via l'interface web de l'électronique de base IP de Behnke. Alternativement, la configuration peut également être effectuée à l'aide des boutons **E**, **F** et **I** à l'arrière du détecteur de mouvement (voir à ce sujet le point 4 Configuration du détecteur de mouvement Behnke page 45).

### 3.3. Utilisation comme détecteur de mouvement autonome

1. Alimenter les bornes 12 volts et GND (bornes **1** et **4**) avec une tension continue de 12 à 15 volts.
2. Consommateur au contact de commutation **C** (voir « 1. Caractéristiques de performance et données techniques » à la page 38).
3. Configurer le détecteur de mouvement (voir « 4. Configuration du détecteur de mouvement Behnke » à la page 45).

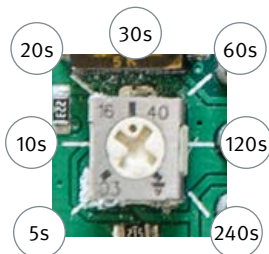
# 4. CONFIGURATION DU DÉTECTEUR DE MOUVEMENT BEHNKE

## 4.1. Configuration au moyen d'un commutateur physique

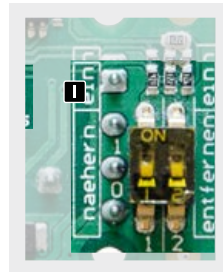
Pour régler la portée du détecteur de mouvement, placer le sélecteur **E** sur la position 2 et régler la portée à l'aide du potentiomètre d'ajustement **F** sur la portée souhaitée. Une rotation vers la droite augmente la portée **+** alors qu'une rotation vers la gauche la réduit **-**. La portée maximale du détecteur est de 10 m.



Pour régler le temps de commutation du relais, déplacer le sélecteur **E** sur la position 1 et régler ensuite à l'aide du potentiomètre d'ajustage **F** le temps de commutation du relais. Une rotation vers la droite **+** augmente le temps de commutation du relais, une rotation vers la gauche **-** le réduit. Les temps de commutation des relais sont indiqués sur l'illustration 4.



Le commutateur de sélection **I** permet de régler la direction de détection du capteur. Si le commutateur gauche (marqué « 1 »), pour les personnes et les objets qui s'approchent, est poussé vers le haut sur « ON », cette direction de détection est activée. Si le commutateur droit (marqué « 2 ») est poussé vers le haut sur « ON », les personnes et les objets qui s'éloignent du détecteur sont également détectés. **Si les deux côtés de l'interrupteur **I** sont poussés vers le bas, le détecteur de mouvement est désactivé.**



## 4.2. Configuration au moyen d'un capteur de luminosité

Pour configurer le détecteur de mouvement, il est possible d'utiliser le capteur de luminosité. Lors d'une programmation à l'intérieur ou à la tombée de la nuit à l'extérieur, s'assurer que l'éclairage est suffisant. Sinon, la configuration peut se faire via les commutateurs matériels situés au dos du capteur. Pour déclencher une pression sur une touche au moyen du capteur de luminosité, il suffit de recouvrir brièvement le capteur de luminosité avec le doigt ou un objet. La LED intégrée clignote brièvement en guise de confirmation de la détection d'une pression sur une touche.



Le détecteur de mouvement passe en mode de configuration en activant rapidement quatre fois le capteur de luminosité. La LED intégrée à droite doit donc s'allumer une fois (4x au total) à chaque pression de touche détectée. L'activation de la configuration est confirmée par l'allumage de la LED pendant 4 secondes. Cette confirmation intervient après environ 1 à 2 secondes. Le tableau 1 ci-dessous présente les

possibilités de configuration du détecteur de mouvement. Actionner le capteur de luminosité une fois pour régler par exemple la sensibilité, deux fois pour choisir la direction de détection, etc. La confirmation de l'étape de configuration appelée intervient environ 1 à 2 secondes après l'actionnement du capteur de luminosité. La confirmation s'effectue par la LED de l'étape de configuration appelée au moment de l'appel (par ex. l'étape de configuration 1 est appelée, la LED clignote 1x). Après la saisie d'une étape de configuration ou d'une valeur de configuration, le module indique la valeur réglée en clignotant. Le mode de configuration est quitté soit automatiquement après 30s sans autre saisie, soit par le réglage d'une valeur de configuration. Si une étape/valeur de configuration incorrecte est saisie, le mode de configuration est également quitté. La sortie du mode de configuration est signalée par un clignotement rapide de la LED.

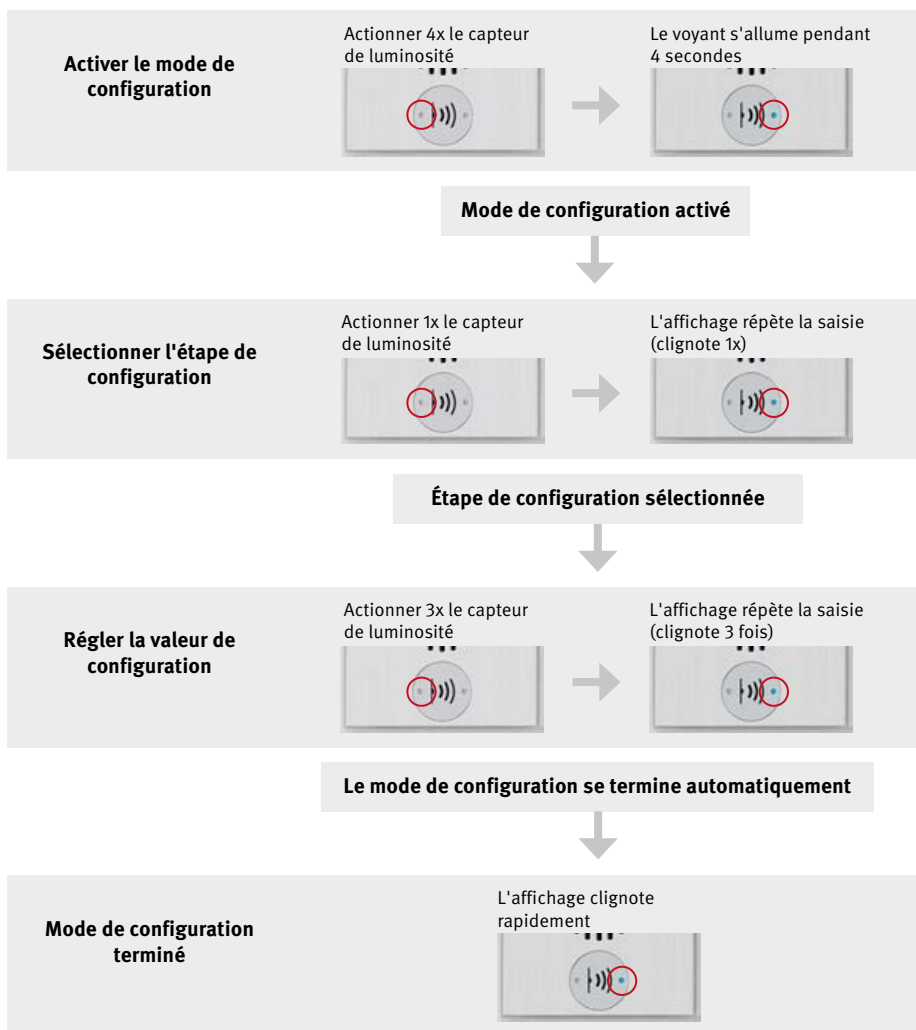
### 4.3. Étape de configuration

Étape de configuration	Description	Valeur de config	Description	Pré-réglage	
				SIP 2,0	SIP 3,0
1	Portée de détection (Sensibilité)	1 ... 7	Faible portée ... Grande portée	4	1
2	Direction de détection	1 2 3 4	Les personnes qui s'approchent sont détectées Les personnes qui s'éloignent sont détectées Les personnes qui s'approchent ou s'éloignent sont détectées Aucune personne n'est détectée (détecteur de mouvement désactivé)	3	1
3	Délai de validation de détection (intervalle de temps min. entre deux détections)	1 2 3 4	1 sec. 5 sec. 10 sec. 25 sec.	3	3
4	Mode relais	1 2	Relais configuré en tant que contact de fermeture  Relais configuré comme contact d'ouverture	1	1
5	Temps de commutation du relais	1 2 3 4 5 6 7	5 sec. 10 sec. 20 sec. 30 sec. 60 sec. 120 sec. 240 sec.	4	1
6	Options du capteur de luminosité	1 2 3 4	Activer le capteur de luminosité Désactiver le capteur de luminosité Le capteur de luminosité s'allume en plein jour Le capteur de luminosité s'allume la nuit	1 4	2 4
7	Capteur de luminosité jour/nuit  Seuil de luminosité de nuit	1 2 3 4 5 6 7	5 % de luminosité 10 % de luminosité 20 % de luminosité 40 % de luminosité 60 % de luminosité 80 % de luminosité 100 % de luminosité	3	3
8	Système	1 2 3	Lire la configuration - Réinitialisation aux paramètres d'usine (capteur prêt après env. 5 sec.)		

## Configuration du détecteur de mouvement Behnke

Si la configuration est lue, le mode de configuration se termine au préalable. Ensuite, l'étape de configuration est d'abord affichée par un clignotement, puis, après une courte pause, la valeur réglée correspondante s'affiche. L'étape de configuration suivante est éditée, et ainsi de suite jusqu'à ce que toute la configuration soit éditée

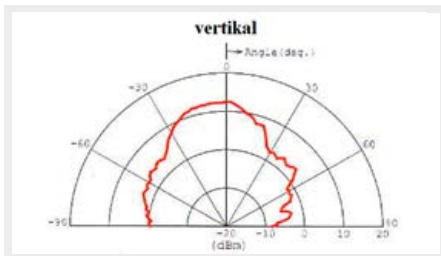
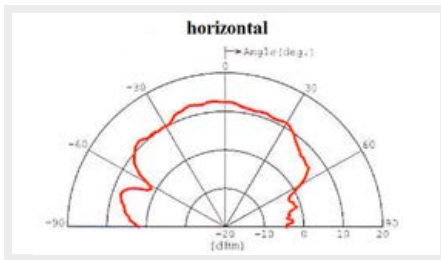
### 4.3.1 Exemple de configuration Régler la portée de détection (sensibilité) sur le niveau 3



## 4.4. Description détaillée de la configuration

### Étape de configuration 1 (portée de détection / sensibilité)

Cette étape de configuration permet de régler la zone de détection maximale du capteur. La valeur de réglage 1 correspond à une détection de mouvement à courte distance d'env. 0,5 - 1,5 m et la valeur 7 correspond à la zone de détection maximale jusqu'à 8 - 10 m, en demi-cercle autour du détecteur. Le détecteur reconnaît à chaque fois un mouvement dans sa limite maximale réglée. Le détecteur est plus sensible de face que dans les zones périphériques. L'angle d'ouverture du détecteur de mouvement est plus grand à courte distance (horizontalement jusqu'à 120° / verticalement jusqu'à 110°) qu'à longue distance (horizontalement jusqu'à 80° / verticalement jusqu'à 40°). Le diagramme ci-dessous le montre en détail.



### Étape de configuration 2 (direction de détection)

Le détecteur propose deux directions de détection, l'une pour les personnes et les objets qui s'approchent et l'autre pour ceux qui s'éloignent. Seules les directions du détecteur qui ont été validées dans les paramètres sont actives. Si aucune direction n'est sélectionnée, le détecteur est inactif. Les deux sens de détection sont pré-réglés.

### Étape de configuration 3 (délai de validation de la détection)

Le délai de validation permet de régler l'intervalle de temps minimal de signalisation du détecteur. Il est possible de choisir entre 1 et 25 secondes. Le réglage par défaut est de 10 secondes, ce qui signifie qu'une fois que le détecteur s'est déclenché, il n'émettra pas le message suivant avant 10 secondes supplémentaires si un mouvement est détecté.

### Étape de configuration 4 (mode relais)

Le relais peut être réglé par configuration comme un contact à fermeture ou à ouverture. Par défaut, le relais est configuré comme un contact à fermeture.

### Étape de configuration 5 (durée de commutation du relais)

Ce réglage permet de sélectionner la durée pendant laquelle le relais s'éloigne de son état de base lors du déclenchement. Il est possible de régler une plage de 5 à 240 secondes, le réglage par défaut étant de 30 secondes.

**Étape de configuration 6 (options du capteur de luminosité)***1. Capteur de luminosité on / off*

La fonction de capteur de luminosité peut être explicitement activée ou désactivée. Si le capteur de luminosité est actif, le capteur radar ne s'active que de jour ou de nuit, selon le mode de capteur de luminosité sélectionné.

*2. Mode capteur de luminosité*

Le capteur de luminosité peut être commuté entre le mode jour et le mode nuit. De jour, le capteur radar ne se déclenche que le jour, et de nuit, que la nuit. Le seuil de luminosité jour / nuit peut être réglé séparément.

**Étape de configuration 7 (capteur de lumière seuil de luminosité jour / nuit)**

Ce réglage permet de définir la valeur de luminosité en pourcentage à partir de laquelle la commutation entre le jour et la nuit s'effectue. Il est possible de choisir entre une luminosité de 100% et une luminosité de 5%, que le capteur peut détecter au maximum. Par défaut, le seuil de luminosité est réglé sur 20%.

## 5. INFORMATIONS LÉGALES

1. Nous nous réservons le droit de modifier nos produits en vertu des progrès techniques. En raison de l'évolution technique, les produits livrés peuvent avoir une apparence différente de ceux présentés sur ce manuel.
2. Toute reproduction ou reprise, même partielle, des textes, illustrations et photos de ces instructions est interdite sans notre autorisation écrite préalable.
3. Cette documentation est protégée par les droits d'auteur. Nous déclinons toute responsabilité quant à d'éventuelles erreurs de contenu ou d'impression (y compris les caractéristiques techniques ou dans les graphiques et dessins techniques).

### Informations relatives à la loi sur la responsabilité du fait des produits :

1. Tous les produits dont il est question dans cette notice ne doivent être utilisés que pour l'usage pour lequel ils sont prévus et dans le respect des consignes d'installation indiquées par Behnke. En cas de doutes, il est impératif de demander conseil à un professionnel ou à notre SAV (voir numéro de la Hotline).
2. Débrancher tous les appareils sous tension (et plus particulièrement en cas d'alimentation secteur 230 V), avant de les ouvrir ou de raccorder des câbles.
3. Les dommages directs ou indirects provenant d'interventions ou de modifications apportées à nos produits, ou résultant d'une utilisation non conforme sont exclus de la garantie. Ceci vaut également pour les dommages causés par un stockage inapproprié ou par toute autre influence extérieure.
4. Lors de la manipulation de produits raccordés au réseau 230V ou fonctionnant sur batterie, il convient de tenir compte des directives en vigueur, par exemple des directives concernant la compatibilité électromagnétique ou la basse tension. Les travaux correspondants doivent uniquement être confiés à un professionnel formé et conscient des normes et risques.
5. Nos produits sont conformes à toutes les directives techniques en vigueur, allemandes et européennes, ainsi qu'aux lois sur la télécommunication.



**Compatibilité électromagnétique.**  
**Directive basse tension**

# TELECOM BEHNKE GMBH



Telecom Behnke GmbH  
Gewerbepark „An der Autobahn“  
Robert-Jungk-Straße 3  
66459 Kirkel  
Germany

Info-Hotline: +49 (0) 68 41 / 81 77-700  
Service-Hotline: +49 (0) 68 41 / 81 77-777  
Telefax: +49 (0) 68 41 / 81 77-750  
info@behnke-online.de  
www.behnke-online.de